Biblische Reise Jordanien: Auf den Spuren Jesu und Moses - 8 Tage

- **antike Meisterwerke: Jerash, Kreuzritterburgen Ajloun und Shobak, Felsenstadt Petra.**
- **landschaftliche Kontraste: Totes Meer, Wadi Rum und Berglandschaften Jordaniens.**
- **unvergessliche Erlebnisse: „Petra by Night“, Jeepfahrt durch Wadi Rum, Bad im Toten Meer**
- **deutschsprechende Reiseleitung**
- **Halbpension**
- **Visum Jordanien inklusive**

Wandeln Sie auf biblischen Spuren durch Jordanien, ein Land voller Geschichte und eindrucksvoller Landschaften. Besteigen Sie den Berg Nebo, von dem aus Moses das „Gelobte Land“ erstmals gesehen haben soll, und besuchen Sie das Ufer des Jordan mit der Taufstelle Jesu. Entdecken Sie wenig bekannte Orte abseits der üblichen Routen und lassen Sie sich von der Vielfalt dieses Landes inspirieren.

Reiseverlauf:

1. Tag
Amman – Ankunft
Flug von Deutschland nach Amman. Nach der Ankunft Unterstützung bei der Einreise, Begrüßung durch die Reiseleitung und Transfer zum Hotel.
Abendessen und Übernachtung in Amman.

2. Tag
Amman – Jerash – Ajloun
Nur rund 50 Kilometer von der jordanischen Hauptstadt Amman entfernt liegt die seit der Antike unter dem Namen "Gerasa" bekannte Stadt Jerash. Die römischen Ausgrabungen hier zählen zu den besterhaltendsten im Nahen Osten. Wir erkunden die Thermen, Forum, Stadion, Nord- und Südtheater und die 600 m lange, mit Säulen geschmückte Prunkstraße. Sie sehen den Zeus- und Artemistempel, das Nymphäum und die St.-Peter-und-Pauls-Kirche.

Weiterfahrt nach Ajloun zur gleichnamigen Festung aus dem 12. Jahrhundert. Die auf einem 1.250 m hohen Hügel gelegene Burg beeindruckt durch ihre fünf Stockwerke, Türme und Verteidigungsanlagen.

Abschließend Besuch der Marienkirche in Anjara, einem Wallfahrtsort, der vom Vatikan als Millenniumspilgerstätte anerkannt wurde, da hier Jesus und Maria auf ihren Reisen zwischen dem See Genezareth und den Städten der Dekapolis Halt gemacht haben sollen.
Abendessen und Übernachtung in Amman.

3. Tag
Amman – Theodor-Schneller-Schule
Sie besichtigen die Alt- und Neustadt von Amman auf einer Stadtrundfahrt. Zu den vielen Sehenswürdigkeiten zählen die Zitadelle mit dem Archäologischen Museum sowie das gut erhaltene römische Theater.

Die jordanische Hauptstadt Amman und ihre Umgebung werden in der Bibel unter dem Namen

Leistungen:

Leistungen inklusive:
- Flug in der Economyklasse inkl. 23 Kg Freigepäck
- Flughafen-Betreuung bei Ankunft, An- und Abreisetransfers
- Visum für Jordanien
- 6 Tage Rundfahrt im klimatisieren Reisebus und mit örtlicher deutschsprechenden Reiseleitung laut Programm
- 7 Übernachtungen mit Halbpension in gewählten Unterkünften
- alle Eintrittskosten lt. Programm

Nicht inklusive:
- zusätzliche Mahlzeiten, Getränke und persönliche Ausgaben
- Trinkgelder an Reiseleiter, Busfahrer, Hotel- und Restaurant-Personal
- alle persönlichen Reiseversicherungen

„Ammon“ und das „Ammonitische Königreich“ erwähnt. Diese Region ist bekannt als der Schauplatz der Geschichte von David und Urija dem Hethiter. Die mächtigen Befestigungsanlagen sind heute dort zu sehen, wo, der biblischen Überlieferung nach, David, ein Nachfahre Jesu, Uriah zu Tode brachte, um seine Witwe Bathseba zu heiraten.

Im Anschluß besuchen Sie die 1959 gegründete Theodor-Schneller-Schule, die rund 150 christliche und muslimische Internatsschüler betreut.
Abendessen und Übernachtung in Amman.

4. Tag
Bethanien – Berg Nebo – Madaba – Mukawir – Totes Meer
Fahrt nach Bethanien. An dieser Stelle soll Johannes der Täufer vor rund zwei Jahrtausenden Jesus getauft haben. Hierher kommen Pilger, Gläubige und Touristen aus aller Welt, um den Akt der Taufe erneut zu erleben.

Weiterfahrt zum Berg Nebo, von wo aus Moses zum ersten Mal das Gelobte Land erblickt haben und wo sich sein Grab befinden soll. Bei guter Sicht reicht der Blick

weit ins Land und über das Tote Meer.

Am Nachmittag besuchen Sie Madaba, auch "die Stadt der Mosaike" genannt. Besonders sehenswert ist hier das byzantinische Mosaik des Heiligen Landes in der griechisch-orthodoxen St.-Georgs-Kirche.

Nach kurzer Fahrt erreichen wir Mukawir, die ehemalige Herodesfestung Machaerus, den vermutlichen Ort der Hinrichtung von Johannes dem Täufer, und kommen am Abend am Toten Meer an.

Gelegenheit zum Baden in den mineralreichen, stark salzhaltigen Gewässern.
Abendessen und Übernachtung am Toten Meer.

5. Tag
Totes Meer – Lot-Höhle – Umm er-Rasas – Burg von Shobak
Am Ufer des Toten Meeres finden sich die Überreste einer Höhle, in der Lot, der Neffe von Abraham, nach der Zerstörung von Sodom und Gomorra mit seinen Töchtern den Zuflucht fand.

Weiter geht es nach Umm-er-Rasas, in dessen Stephanus-Kirche hervorragend erhaltene Mosaike mit Darstellungen von alt- und neutestamentlichen Städten entdeckt wurden. Diese Kirche gehört heute zum UNESCO-Welterbe.

Fahrt Richtung Süden über die Königstrasse zur eindrucksvollen Burganlage von Shobak, auch bekannt als „Montreal der Kreuzfahrer". Die Burg wurde nur wenige Jahre nach ihrer Fertigstellung von Saladin eingenommen.

Abends kommen Sie in Petra an. An jedem Montag, Mittwoch und Donnerstag wird hier die "Petra by Night" Show veranstaltet. Im Schein von 18000 Kerzlichtern und mit Begleitung traditioneller Beduinenklänge genießen Sie einen abendlichen Spaziergang zum Schatzhaus – ein einmaliges Erlebnis!
Abendessen und Übernachtung in Petra.

6. Tag
Petra
Als Weltwunder ist Petra ein Zeugnis antiker Ingenieurskunst und besticht durch ihre in den Fels gehauenen Bauwerke. Die Stadt wurde durch einen Stamm der Nabatäer vor mehr als 2000 Jahren errichtet.

Durch ca. 1 km langen Siq mit bis zu 50 m hohen Felswänden gelangt man zu Fuss in das Innere der Berge.

Als erstes erblickt man die atemberaubende Fassade des Schatzhauses, „al-Khazneh", ursprünglich wohl ein prachtvolles Grabmal für einen nabatäischen König. Die ca. 45 m höhe und 30 m breite Fassade ist vermutlich im 1. Jahrhundert. v. Chr. errichtet worden.

Neben vielen Sehenswürdigkeiten in Petra, die man selbst bei einem einwöchigen Besuch nicht alle erkunden kann, gibt es das Kloster „ad-Deir" Rund 800 Stufen führen zu dem imposanten Bauwerk empor. Noch vieles mehr gibt es zu entdecken, erleben Sie es selbst...
Abendessen und Übernachtung in Petra.

7. Tag
Wadi Rum
Fahrt ins Wadi Rum. Das Wüstental der Beduinen, eingerahmt von braunroten, zerklüfteten und zerrissenen Gebirgszügen, wird Sie beeindrucken. Die Berge um das Wadi Rum, die mit 1254 m ihre größte Höhe erreichen, sind aus Granit und Sandstein aufgebaut. Der dunklere Granit bildet die Bergsockel, der rötliche Sandstein – die Gipfel. Genießen Sie eine 3-stündige Jeepfahrt in klassischen Beduinen Jeeps .

Weiterfahrt nach Amman. Nach dem Check-In im Hotel laden wir Sie zum Abendessen ins traditionelle

arabische Restaurant ein.
Abendessen und Übernachtung in Amman.

8. Tag
Amman – Abreise
Transfer zum Flughafen Queen Alia für Ihren Rückflug. Unser Repräsentant ist Ihnen bei den Ausreiseformalitäten behilflich sein.

Veranstalter: Diesenhaus Ram GmbH, Große Friedberger Str. 44 – 46, 60313 Frankfurt/Mai

Hinweis: Diese Reise ist nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.
Bitte wenden Sie sich bei Fragen an unsere Mitarbeiter.